

Leitbild

Gedanken zu einer
diakonischen Ausrichtung
des Arbeitens.

Wer das Ziel kennt, kann entscheiden.
Wer entscheidet, findet Ruhe.
Wer Ruhe findet, ist sicher.
Wer sicher ist, kann überlegen.
Wer überlegt, kann verbessern.

Paula Modersohn-Becker

Im Bewusstsein der 160-jährigen Tradition des
diakonischen Wirkens in Kempten und dem Allgäu,
sehen wir uns heute als die zeitgemäße Lebens-
äußerung diakonischen Handelns der Evangelisch-
Lutherischen-Kirche in Bayern.

Wir folgen klaren Werten die immer wieder in
gesellschaftliche Entwicklungen lebendig ein-
gebunden werden:

- aus christlichem Verständnis,
- aus Achtung vor der Würde jedes Menschen,
- als Beitrag zu einem gerechten und lebens-
werten Gemeinwesen in aller Vielfalt.

**Wir machen uns stark für Andere,
damit Leben gelingt.**

**Diakonie ist Auftrag und Selbstverpflichtung.
Orientierung gibt die Botschaft von
Jesus Christus.**

Auf dieser Basis sind wir offen für Menschen aller
Glaubensrichtungen und Nationalitäten.

Wir beraten und begleiten Menschen in
allen Lebenslagen.

Wir stärken die Eigenverantwortung und
fördern das Zutrauen in eigene Fähigkeiten.

Wir setzen uns ein für sozialen Ausgleich.

Wir leisten professionelle Hilfen im Rahmen
unserer finanziellen und organisatorischen
Möglichkeiten.

Wir schätzen und fördern ehrenamtliches
Engagement.

Wir wissen um die Endlichkeit und Gebrechlichkeit
von uns Menschen und sind in Grenzsituationen des
Lebens begleitend und pflegend tätig.

Wir geben jungen Menschen Orientierung und
Bildung, auch Herzensbildung, damit sie lernen in
Freiheit ihr Leben selbstbewusst zu beschreiten.

**Wir machen uns stark für Andere,
damit Leben gelingt.**

Seid Idealisten! Idealisten, die eine Idee verkörpern.
Dann habt ihr gelebt! Paula Modersohn-Becker

Diakonie ist Vielfalt und Professionalität.

**Die Qualität unserer Arbeit wird getragen
von einer Dienstgemeinschaft.**

Wir sind uns bewusst, dass unsere Arbeit hohe Ansprüche an die fachlichen und menschlichen Fähigkeiten aller Mitarbeitenden stellt.

Nur wenn Mitarbeitende sich gerne aktiv einbringen, kann unsere Dienstgemeinschaft auf Dauer erfolgreich sein. Dies setzt voraus, dass Mitarbeitende sich wohl fühlen und ihre körperlichen, geistigen und seelischen Bedürfnisse wahrgenommen werden.

Wir begegnen einander auf allen Ebenen fair, offen und respektvoll. Wir arbeiten in einer Haltung des gegenseitigen Zutrauens in die Fähigkeiten unserer Kolleginnen und Kollegen und sind bestrebt, zielgerichtet Entwicklungsmöglichkeiten zu fördern.

Wir stärken uns und unsere Arbeit durch einen solidarischen und fürsorglichen Umgang miteinander. Kritik nutzen wir als Chance, unsere Arbeit zu verbessern.

Wenn Konflikte auftreten tragen wir sie offen, lösungsorientiert und in gegenseitigem Respekt aus.

Entscheidungen werden für alle Beteiligten nachvollziehbar und transparent dargestellt, wo sinnvoll und möglich werden Mitarbeitende an Entscheidungsprozessen beteiligt.

Diakonie ist Provokation und Zumutung, ist Angebot und Leistung.

Wenngleich die Arbeitsfelder und Anforderungen unserer Dienste sehr unterschiedlich sind, gibt es gemeinsame Grundsätze, die unsere Arbeitsweise prägen.

Wir begegnen allen Personen die unsere Angebote in Anspruch nehmen mit Respekt und Wertschätzung.

Unsere zentralen Werte sind Verantwortung, Offenheit, Einfühlsamkeit, Ehrlichkeit, Zugewandtheit und Freundlichkeit.

In allen Arbeitsfeldern streben wir eine nachhaltige Unterstützung und Förderung an, die Fähigkeiten stärkt und ein selbstbestimmtes Leben möglich macht.

Durch gut gebildetes Personal stehen wir für Professionalität und Qualität unserer Angebote, die wir durch kontinuierliche Fortbildung der Mitarbeitenden sichern und dem Stand aktueller Kenntnisse und Anforderungen anpassen.

Als gemeinnützige Organisation sind wir nicht profitorientiert, arbeiten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen, um unseren diakonischen Auftrag nachhaltig zu erfüllen. Der Bestand unserer Einrichtungen und die Arbeitsplätze der Mitarbeitenden werden damit langfristig gesichert.

Um unser Handeln effektiv zu gestalten, arbeiten wir innerbetrieblich vernetzt und kooperativ mit unseren externen Partnern.

**Wir machen uns stark für Andere,
damit Leben gelingt.**